



Die Handschuhe des Mässglögners



#Klassenaufgabe

Einführung

Es ist kurz vor 12 Uhr am Mittag. Der Mässglögner begrüsst seine Gäste in der Turmstube der Martinskirche. Bevor er läutet, bekommt er als Lohn für seinen Dienst einen linken, schwarzen Fingerhandschuh aus Wolle. Den rechten erhält er erst zwei Wochen später. Schliesslich soll er auch zum Ausläuten kommen. Vor dem Läuten zeigt der Mässglögner seinen Handschuh all den Leuten unten auf dem Martinskirchplatz, zum Zeichen, dass die uralte Tradition fortgeführt wurde. Dazu bläst er in ein altes Horn – damit auch niemand diesen langersehnten Moment verpasst.

Aufgabe

Zusammen spielen wir die Aufgabe des Mässglögners nach. Die Lehrperson lost aus, wer den linken Handschuh anziehen und ins Jagdhorn blasen darf. Die Stunde beginnt. Wenn sie zu Ende ist, zieht dasselbe Kind auch den zweiten Handschuh an und bläst erneut ins Jagdhorn.

Geräte und Materialien

- Eine Paar Handschuhe
- Ein Jagdhorn

Verknüpfte Aufgaben

- 6.6 Mässfescht in der Schule!

Der Mässglögner bläst zum Einläuten der Herbstmesse ins Jagdhorn.

